

Anlage

DAS PRAKTIKUM FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, STUDENTINNEN UND STUDENTEN SOWIE JUNGAKADEMIKERINNEN UND JUNGAKADEMIKER BEI DER LANDESVERWALTUNG

Regelung zur Stellenvergabe gemäß Artikel 22 Absatz 2 des D.L.H. vom 30.05.2003, Nr. 20

1. ZIELSETZUNG

Die Landesregierung setzt sich zum Ziel, die Schülerinnen bzw. Schüler, die Studentinnen und Studenten sowie die Jungakademikerinnen und Jungakademiker der Arbeitswelt näher zu bringen, unter anderem auch dadurch, dass sie Stellen für Praktikantinnen und Praktikanten in der eigenen Verwaltung für höchstens 3 Monate zur Verfügung stellt.

Die Praktikantin bzw. der Praktikant wird zwecks Vermittlung von Erfahrungen und praktischen Kenntnissen zur tätigen Mitarbeit herangezogen. Ein Arbeitsverhältnis wird dadurch nicht begründet.

2. ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Zum Praktikum werden zugelassen:

wer die italienische oder eine gleichwertige Staatsbürgerschaft besitzt, sofern er/sie in einem der nachfolgenden Studienbereiche ausgebildet wird bzw. ausgebildet ist.

a) Studienbereiche für Schüler/innen der Ober- und Berufsschulen

- Technik z. B. Oberschule für Geometer, Gewerbeoberschule, Fachlehranstalt für Industrie und Handwerk;
- Landwirtschaft z. B. Oberschule für Landwirtschaft;
- Wirtschaft und Tourismus z. B. Handelsoberschule, Lehranstalt für Wirtschaft und Tourismus;
- andere Oberschulen.

Der Besuch der dritten Klasse einer Oberschule gilt als Mindestvoraussetzung für die Zulassung.

b) Studienbereiche für Universitätsstudentinnen und -studenten sowie für Jungakademikerinnen und -akademiker

- Rechts-, Politik-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften;
- Naturwissenschaften;
- Technische Studien (inkl. Bodenkultur und montanistische Studien);
- Geisteswissenschaften.

Den Universitätsstudentinnen und -studenten gleichgestellt sind die Studentinnen und Studenten, welche universitätsähnliche Lehrgänge

Allegato

IL TIROCINIO PRATICO PER ALUNNE ED ALUNNI, STUDENTESSE E STUDENTI NONCHÉ NEOLAUREATE E NEOLAUREATI PRESSO L'AMMINISTRAZIONE PROVINCIALE

Disciplina per l'assegnazione dei posti ai sensi dell'articolo 22, comma 2, del D.P.P. 30.05.2003, n. 20

1. FINALITÀ

La Giunta provinciale si pone come finalità quella di avvicinare le alunne e gli alunni, le studentesse e gli studenti nonché le neolaureate ed i neolaureati al mondo del lavoro, tra l'altro anche mettendo a loro disposizione un certo numero di posti all'interno della propria amministrazione per un periodo di tirocinio pratico non superiore ai tre mesi.

Atraverso questa opportunità di collaborazione attiva vengono trasmesse alla praticante ed al praticante esperienze e conoscenze pratiche. Da ciò non nasce comunque un rapporto di lavoro.

2. REQUISITI D'ACCESSO

È ammessa/ammessa al tirocinio pratico:

chi è in possesso della cittadinanza italiana o equivalente, purché stia svolgendo o abbia svolto una formazione in una delle aree disciplinari sotto elencate.

a) Aree disciplinari per alunni/e delle scuole medie superiori e scuole professionali

- Ambito tecnico, per es. istituto tecnico per geometri, istituto tecnico industriale, istituto professionale per l'industria e l'artigianato;
- Agricoltura, per es. istituto tecnico agrario;
- Economia e turismo, per es. istituto tecnico commerciale, istituto professionale per l'economia ed il turismo;
- altre scuole superiori di secondo grado.

Per essere ammessa o ammesso l'alunna o l'alunno deve frequentare almeno la terza classe di una scuola superiore di 2° grado.

b) Aree disciplinari per studentesse universitarie e studenti universitari e neolaureate e neolaureati

- area giuridica, delle scienze politiche, delle scienze sociali ed economiche;
- area scientifica;
- area tecnica (inclusi gli studi in scienze agrarie e forestali);
- area umanistica.

Sono parificate/i alle studentesse universitarie ed agli studenti universitari coloro che frequentano corsi parauniversitari.

besuchen.

3. EINREICHUNG DER GESUCHE

Die Gesuche sind nach beiliegendem Muster abzufassen und **bis zum letzten Tag innerhalb 12.00 Uhr des Monats Februar eines jeden Jahres bei der Landesverwaltung, Amt für Personalaufnahme, Rittner Straße 13, 39100 Bozen abzugeben**. Als termingerecht eingereicht gelten auch jene Gesuche, welche innerhalb der obgenannten Frist (Datum und Uhrzeit) mittels eingeschriebenem Brief abgeschickt werden. Diesbezüglich ist der Datumstempel des Annahmepostamtes ausschlaggebend.

Wer ein Pflichtpraktikum absolvieren muss, hat die entsprechende Bestätigung der Universität einzureichen.

Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückerstattet.

4. RANGORDNUNG

Spätestens am 31. März eines jeden Jahres werden für jeden Studienbereich getrennte Rangordnungen aufgrund der Gesuche erstellt, die innerhalb des vorgenannten Termins eingereicht werden.

In der Rangordnung werden die Bewerberinnen und Bewerber nach der besuchten Klasse (Schülerinnen und Schüler) bzw. nach dem Zulassungsjahr (Universitätsstudentinnen und -studenten) gereiht. Dabei werden die Schülerinnen bzw. Schüler höherer Klassen vor jenen niedriger Klassen und die Studentinnen bzw. Studenten mit früher erfolgter Zulassung vor jenen mit späterer Zulassung eingereiht. Zwischen dem Zulassungsjahr und dem Gesuchsjahr dürfen nicht mehr als 5 Jahre liegen. In den Rangordnungen, welche für Universitätsstudentinnen und -studenten sowie für Jungakademikerinnen und -akademiker erstellt werden, haben die Pflichtpraktikantinnen bzw. Pflichtpraktikanten vor den Jungakademikerinnen und -akademikern und diese letzteren vor den übrigen Universitätsstudentinnen und -studenten Vorrang. Bei gleicher Position in der Rangordnung wird das höhere Lebensalter bevorzugt. Als Jungakademikerinnen bzw. Jungakademiker gelten jene Akademikerinnen und Akademiker, welche ihr Studium im Jahr abschließen, das unmittelbar dem Einreichtermin vorangeht.

Für Schülerinnen und Schüler, welche anderen Mitgliedsstaaten der E.U. angehören, wird von der wörtlichen, nicht aber von der inhaltlichen Entsprechung der Ausbildung abgesehen.

Die Rangordnungen werden durch den Direktor der Personalabteilung genehmigt und sind unmittelbar durchführbar. Sie werden an der Anschlagtafel der Personalabteilung in Bozen, Rittner Straße 13, veröffentlicht und beim Amt für Personalaufnahme hinterlegt.

Wer bereits in irgendeinem Arbeitsverhältnis steht, kann sich nicht in die Rangordnung eintragen bzw. wird aus dieser gestrichen.

3. PRESENTAZIONE DELLE DOMANDE

Le domande vanno redatte secondo il modulo di domanda allegato e presentate entro le ore 12.00 dell'ultimo giorno del mese di febbraio di ogni anno all'Amministrazione provinciale, Ufficio assunzioni personale, via Renon 13, 39100 Bolzano. Si considerano presentate in tempo utile anche le domande spedite entro il termine di cui sopra (data e ora) a mezzo lettera raccomandata. A tal fine fa fede il timbro a data dell'ufficio postale accettante.

Chi deve assolvere un tirocinio pratico obbligatorio, è tenuto a presentare il relativo certificato dell'università.

La documentazione inoltrata a corredo della domanda non viene restituita.

4. GRADUATORIA

Entro il 31 marzo di ogni anno si formano le graduatorie, separate per aree disciplinari, sulla base delle domande inoltrate entro il suddetto termine di scadenza.

Nella graduatoria le aspiranti o gli aspiranti vengono iscritte/iscritti tenendo conto della classe che frequentano (alunne ed alunni) o dell'anno d'immatricolazione (studentesse universitarie e studenti universitari). Le alunne o gli alunni delle classi superiori rispettivamente studentesse o studenti d'immatricolazione meno recente vengono inserite o inseriti prima di quelle o quelli delle classi inferiori e d'immatricolazione più recente. Tra l'anno di immatricolazione e quello di presentazione della domanda non devono passare oltre 5 anni. Nelle graduatorie formate per coloro che frequentano l'università o l'abbiano terminata, i soggetti obbligati all'assolvimento di un tirocinio pratico precedono le neolaureate o i neolaureati che a loro volta precedono le altre studentesse universitarie nonché gli altri studenti universitari. Nel caso di pari posizione in graduatoria ha preferenza la maggiore età. Viene ritenuta neolaureata/ritenuto neolaureato chi si è laureata/laureato entro l'anno che precede la scadenza del termine di presentazione delle domande di tirocinio.

Per le alunne ed gli alunni appartenenti ad un altro Stato membro della U.E. è sufficiente che la formazione risulti corrispondente sul piano dei contenuti.

Le graduatorie sono approvate dal direttore della ripartizione del personale e sono immediatamente esecutive. Esse vengono pubblicate all'albo della Ripartizione del Personale a Bolzano, via Renon 13, e sono depositate presso l'Ufficio assunzioni personale.

Chi svolge una qualunque attività lavorativa non può essere inserito in graduatoria e se inserito viene cancellato.

5. VERGABE DER STELLEN

Die Aufnahme von Praktikantinnen bzw. Praktikanten ist jederzeit im Ausmaß jenes Stellenkontingents möglich, welches jährlich von der Landesregierung genehmigt wird.

Die Besetzung der Stellen erfolgt in der Reihenfolge der Rangordnung. Aufgrund ihres vertraulichen Aufgabenbereichs behalten es sich die Ressortdirektionen vor, die Praktikantinnen und Praktikanten auszuwählen, ohne strikt an die Rangordnung gebunden zu sein.

Wenn der Einsatz der Praktikantin bzw. des Praktikanten an Schulen oder Kindergärten erfolgt, so muss die aktive und passive Kenntnis der angeforderten Sprache gegeben sein.

Falls die Abteilung eine Bewerberin bzw. einen Bewerber eines bestimmten Studiengangs anfordert, konkurrieren um die entsprechende Stelle nur die Bewerberinnen bzw. Bewerber des jeweiligen Studiengangs.

Bei Erschöpfung einer Rangordnung, können mittels Direktberufung Bewerberinnen bzw. Bewerber aufgenommen werden, welche die angeforderten Zugangsvoraussetzungen besitzen.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen innerhalb von 5 Tagen ab Erhalt des entsprechenden Schreibens die Annahme der Stelle dem Amt für Personalaufnahme mitteilen. Besagtes Schreiben beinhaltet die Angabe des zugewiesenen Amtes/der Organisationseinheit. Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss sich sobald als möglich mit dem zugeteilten Tutor in Verbindung setzen.

Sollte die Bewerberin bzw. der Bewerber nicht auf das Angebot reagieren, sich nicht mit dem Tutor in Verbindung setzen oder das Praktikum nicht antreten, verliert sie ihr Anrecht bzw. verliert er sein Anrecht auf das Praktikum und kann sich im darauf folgendem Jahr nicht mehr in die Rangordnung eintragen. Ausgenommen bleiben jene Fälle, in denen die Abteilung Personal entsprechende anderweitige Entscheidungen trifft.

6. DAS AUSBILDUNGSVERHÄLTNIS

Jede Praktikantin bzw. jeder Praktikant durchläuft am Beginn des Praktikums eine Probezeit von 14 Kalendertagen. Während dieser Zeit können beide Seiten ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und ohne Angabe von Gründen das Ausbildungsverhältnis schriftlich kündigen.

Während des Praktikums wird die Praktikantin bzw. der Praktikant von einer erfahrenen Mitarbeiterin (Tutorin) bzw. von einem erfahrenen Mitarbeiter (Tutor) begleitet, welche bzw. welcher vom jeweiligen Abteilungsdirektor bestimmt wird.

Für die Zeit des Praktikums wird die Praktikantin bzw. der Praktikant gegen Arbeitsunfälle beim INAIL versichert. In Bezug auf die zivilrechtliche Haftpflicht gelten die Bestimmungen für die Landesbediensteten.

5. ASSEGNAZIONE DEI POSTI

L'ammissione di praticanti è possibile in qualsiasi momento nella misura del contingente dei posti approvato ogni anno dalla Giunta provinciale.

La copertura dei posti è effettuata nel rispetto della graduatoria. A motivo della delicatezza dell'attività alle direzioni di dipartimento è concesso scegliere praticanti dalla graduatoria senza seguire strettamente l'ordine della stessa.

L'inserimento della tirocinante o del tirocinante presso scuole o scuole materne presuppone la conoscenza attiva e passiva della lingua richiesta.

Qualora la ripartizione richieda l'assegnazione di una/di un aspirante che frequenta un determinato indirizzo di studi, alla copertura del relativo posto concorrono unicamente le studentesse o gli studenti di tale indirizzo di studi.

Qualora una graduatoria fosse esaurita è possibile la chiamata diretta di aspiranti in possesso dei requisiti culturali d'accesso richiesti.

Gli studenti/le studentesse devono dare risposta all'ufficio assunzione del personale entro 5 giorni dal ricevimento della lettera d'offerta del posto. Tale offerta contiene l'indicazione dell'ufficio di destinazione per il tirocinio. Lo studente/la studentessa deve contattare al più presto il tutor assegnatole/assegnatole.

In mancanza di risposta all'ufficio assunzioni del personale, al tutor dell'ufficio di destinazione o in caso di mancata presentazione alla data convenuta presso la sede del tirocinio, l'aspirante non ha più titolo per il mantenimento in graduatoria e non può inserirsi neppure nella graduatoria nell'anno successivo. È fatta salva eventuale diversa decisione da parte della Ripartizione personale.

6. IL RAPPORTO DI TIROCINIO

I primi 14 giorni di calendario del rapporto di tirocinio sono da considerarsi come periodo di prova. Nel corso di tale periodo entrambe le parti possono disdire il rapporto di tirocinio per iscritto, senza preavviso e senza dover motivare la disdetta.

Durante il tirocinio la praticante o il praticante viene assistita/viene assistito da una collaboratrice esperta o da un collaboratore esperto (tutor), assegnata o assegnata dal direttore di ripartizione responsabile.

Per il periodo del tirocinio pratico la praticante o il praticante è assicurata o assicurata contro gli infortuni sul lavoro presso l'INAIL. Per quanto riguarda la responsabilità civile si provvede ai sensi delle disposizioni vigenti per il personale della Provincia.

Die Praktikantin bzw. der Praktikant hält sich an den Stundenplan der Landesbediensteten und ist befugt, zusätzliche Stunden zu leisten, sofern diese durch Zeitausgleich abgegolten werden.

Die Vergütung der Praktikantinnen und Praktikanten ist wie folgt festgelegt:

Schülerinnen und Schüler der Oberschulen (mit und ohne Reifezeugnis): 30,00 € Brutto/pro Tag

Universitätsstudentinnen und –studenten sowie Jungakademikerinnen und –akademiker: 40,00 € Brutto/pro Tag

Praktikantinnen und Praktikanten in den Außenämtern Brüssel und Rom: 50,00 € Brutto/pro Tag

Die Praktikantin bzw. der Praktikant ist auch befugt, Außendienste zu leisten, sofern er/sie a) öffentliche Verkehrsmittel (ausgenommen Flugzeug) benutzt oder b) mit einer in den Außendienst geschickten Person mitfährt. ***Der Praktikantin bzw. dem Praktikanten ist die Benutzung des eigenen Fahrzeuges während des Praktikums nicht erlaubt.*** Für die geleisteten Außendienste steht außer der Rückerstattung der Ausgaben für eine Mahlzeit/Tag (zu den Bedingungen und unter den Voraussetzungen, die für die Landesbedienten gelten) auch die Rückerstattung der belegten Fahrtkosten zwecks Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln zu. Die Regelung über den Mensadienst ist auch für die Praktikantin bzw. den Praktikanten anwendbar. Sie bzw. er kann den elektronischen Essensgutschein und den Mensadienst in Anspruch nehmen. Sind keine vertragsgebundenen Gastbetriebe vorhanden (lunch tronic u.ä.), kann eine Rückerstattung der Kosten des Mittagessens gewährt werden, und zwar im Ausmaß des Wertes des Essensgutscheines.

Den Praktikantinnen und den Praktikanten steht kein Urlaub zu. Fehlzeiten gelten nicht als Praktikum und werden nicht vergütet.

Am Ende des Praktikums füllen die Tutorin bzw. der Tutor und die Praktikantin bzw. der Praktikant gemeinsam einen vorgefertigten Fragebogen aus und berichten über die gemachten Erfahrungen. Der von beiden unterfertigte Fragebogen wird dem Amt für Personalaufnahme zugeschickt.

7. SONDERREGELUNG FÜR DIE AUSSENÄMTER IN BRÜSSEL UND ROM

Für die Außenämter in Brüssel und Rom werden eigene, sprachgruppenabhängige Rangordnungen erstellt.

In die Rangordnung für Brüssel werden Jungakademikerinnen bzw. -akademiker und Universitätsstudentinnen bzw. -studenten des Studienbereichs Rechts-, Politik-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften eingetragen, sofern sie Grundkenntnisse des Gemeinschaftsrechts sowie gute aktive und passive Kenntnisse der deutschen und italienischen sowie der englischen oder französischen Sprache haben.

In die Rangordnung für Rom werden Jungakademikerinnen bzw. -akademiker und Universitätsstudentinnen bzw. -studenten Rechts-, -

La praticante o il praticante si attiene all'orario di servizio dei dipendenti provinciali ed è autorizzato/a ad effettuare ore aggiuntive compensate mediante recupero.

L'indennità per praticanti è determinata come segue:

Alunne ed alunni di scuole superiori di secondo grado (con e senza diploma i maturità): 30,00 € lordi/giorno

*Studentesse o studenti universitari e neolaureate o neolaureati:
40,00 € lordi /giorno*

Praticanti presso gli uffici di Bruxelles e Roma: 50,00 € lordi /giorno

Il/la praticante è anche autorizzato ad effettuare missioni alle seguenti condizioni: a) usando mezzi di trasporto pubblici (aereo escluso), b) accompagnando colleghi/colleghe. ***Non è consentito al/alla praticante l'utilizzo di un mezzo proprio durante il rapporto di tirocinio.*** In occasione delle missioni effettuate, oltre al rimborso della spesa per un pasto/giorno (alle condizioni ed ai presupposti vigenti per i dipendenti provinciali), compete unicamente il rimborso dei costi dei biglietti di viaggio per i mezzi di trasporto pubblici. La disciplina sul servizio mensa è applicabile anche ai/alle tirocinanti. Di conseguenza questi hanno diritto all'utilizzo dei buoni pasto o della mensa provinciale. In caso di assenza di esercizi convenzionati, è possibile ottenere il rimborso del pasto per un importo pari al buono pasto provinciale

Alle praticanti o ai praticanti non competono ferie. I giorni di assenza non vengono computati ai fini del tirocinio e non vengono perciò retribuiti.

Alla fine del tirocinio la praticante o il praticante ed il tutor compilano insieme un questionario prestabilito e riferiscono sulle esperienze fatte. Il questionario, firmato da entrambi, è inviato all'Ufficio assunzioni personale.

7. DISCIPLINA SPECIALE PER GLI UFFICI DI BRUXELLES E ROMA

Per gli Uffici di Bruxelles e Roma sono formate apposite graduatorie uniche per i tre gruppi linguistici.

Nella graduatoria di Bruxelles sono iscritte studentesse universitarie o studenti universitari e neolaureate o neolaureati dell'area giuridica, delle scienze politiche, delle scienze sociali ed economiche purché abbiano una conoscenza base del diritto comunitario nonché una buona conoscenza attiva e passiva del tedesco e dell'italiano nonché dell'inglese oppure del francese.

Nella graduatoria di Roma sono iscritte/iscritti le studentesse universitarie o gli studenti universitari e le neolaureate o i neolau-

Politik-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, sofern sie sehr gute Italienisch- und Deutschkenntnisse haben.

Die für das Praktikum erforderlichen Kenntnisse werden von der Direktorin bzw. vom Direktor des jeweiligen Außenamtes in einem persönlichen Gespräch mit der Praktikantin bzw. dem Praktikanten ermittelt. Die diesbezüglichen Ergebnisse (Eignung erlangt/Eignung nicht erlangt) werden verschriftlicht.

Um die Eintragung in die Rangordnungen kann innerhalb November, Februar und Juli eines jeden Jahres angesucht werden. Das dreimonatige Praktikum kann unmittelbar nach der Genehmigung der Rangordnung beginnen. In die Rangordnung werden nur geeignete Bewerberinnen und Bewerber eingetragen, die nach Gesuchsterminen und innerhalb eines jeden Gesuchstermins nach den geltenden Kriterien geordnet werden. Die Bewerberinnen und Bewerber verbleiben in der Rangordnung für den Zeitraum von 1 Jahr ab dem Gesuchstermin, den sie beansprucht haben. Bei Nicht-Annahme der Stelle oder Verlust der Voraussetzungen für die Eintragung bleibt die Eignung für das Praktikum erhalten.

8. WEITERE AUSKÜNFTE

Wer auf Grund unwahrer Angaben oder gefälschter Dokumente eine Praktikumsstelle angeboten erhält, wird entlassen, kann sich nicht mehr in die Rangordnung eintragen lassen und muss mit den vorgeesehenen strafrechtlichen Folgen rechnen.

Wer sich bewirbt, erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass ihre bzw. seine persönlichen Daten, sofern sie für die Aufnahme bedeutsam sind, im Sinne der geltenden Rechtsvorschriften von der Verwaltung verwendet und von anderen Bewerbern eingesehen werden können.

Allfällige weitere Auskünfte werden unter folgenden Rufnummern erteilt:

reati dell'area giuridica, delle scienze politiche, delle scienze sociali ed economiche, purché abbiano un'ottima conoscenza nella lingua italiana e tedesca.

Le conoscenze occorrenti ai fini del tirocinio pratico vengono verificate dalla direttrice o dal direttore del rispettivo ufficio in un colloquio personale con l'interessata/l'interessato. I relativi risultati (idoneità raggiunta/idoneità non raggiunta) vengono verbalizzati.

L'iscrizione nelle graduatorie può essere chiesta entro i mesi di novembre, febbraio e luglio di ogni anno. Il tirocinio pratico può iniziare immediatamente dopo l'approvazione della graduatoria. Nella graduatoria vengono iscritte o iscritti solamente le aspiranti idonee e gli aspiranti idonei in ordine cronologico dei termini utili alla presentazione delle domande. Le domande presentate entro lo stesso termine vengono ordinate nel rispetto dei criteri vigenti. Le aspiranti e gli aspiranti permangono in graduatoria per il periodo di un anno a decorrere dal termine entro il quale hanno presentato la domanda. In caso di mancata accettazione del posto oppure perdita dei presupposti all'iscrizione viene mantenuta l'idoneità al tirocinio pratico.

8. ULTERIORI INFORMAZIONI

Coloro che, sulla base di indicazioni mendaci oppure documenti falsi, riescano ad acquisire un tirocinio pratico, oltre ad essere licenziati non potranno più essere iscritti in graduatoria e subiranno le conseguenze penali previste.

La presentazione della domanda comporta l'assenso esplicito della candidata o del candidato all'uso, ai sensi della vigente normativa, dei dati personali da parte dell'Amministrazione e la presa in visione degli stessi da parte di altri concorrenti, in quanto rilevanti ai fini dell'assunzione.

Per eventuali ulteriori informazioni chiamare i numeri telefonici:

INFO POINT 0471-412244

Tanja Nicolussi Rossi 0471-412116

tn